

in medias res

Kreativwirtschaft in der Region Stuttgart

aufeinander zugehen!

Ich lese es als Imperativ. **Widerrede! Martin Roth** ruft uns zum Zuhören, Ringen um den Konsens, zum Diskutieren auf. Gleichzeitig dokumentiert dieser schmale Band „Eine Familie diskutiert über Populismus, Werte und politisches Engagement“. Erschienen ist es posthum in der Edition Evangelisches Gemeindeblatt Stuttgart. Leider muss ich es zugleich als das Vermächtnis des in Stuttgart geborenen Museumsdirektors, Kulturwissenschaftlers und Kulturmanagers lesen. Anfang Februar hatten sich Gäste und Referenten aus verschiedenen Ländern und Disziplinen zu einem IBA-Fachkongress in Stuttgart getroffen. Martin Roth,

damals designierter Präsident des Institut für Auslandsbeziehungen, sprach über die Internationale Bauausstellung 2027 und ihre mögliche Ausstrahlung. So gerne hätte ich die Gespräche fortgesetzt. Was bleibt: Lasst uns reden. Und widerreden.
Dr. Walter Rogg



November 2017: Kommunikation im Raum



Wie beeinflussen digitale Transformation, ökonomischer und gesellschaftlicher Wandel unsere Wissens- und Arbeitswelten, Messen und Showrooms, Museen und Ausstellungsgestaltung? Wie gehen Architekten und Szenografen mit Regulierung um und greifen neue Technologien wie Robotik oder Games auf, um neue Raumprogramme und -ordnungen zu entwickeln und den Prozess des Bauens neu zu gestalten?

Bei Raumwelten, der Plattform für Szenografie, Architektur und Medien, werden diese Fragen in fünf Panels bearbeitet. Vom 22. bis 25. November gibt es in der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg Einsichten in Wissensräume, Arbeitswelten, Business, Szenografie und Architektur. Die Kuratoren Petra Kiedaisch, Veit Haug, Roman Passarge, Tobias Wallisser und Jean-Louis Vidière informieren und beeindruckten mit internationalen Referenten. Für Studierende liefert Talent meets Business im Raumwelten-Pavillon „Lichtwolke“ Gelegenheit zum Vernetzen. Ab 19 h feiert am 23. November der Kommunikationsverband Famab im Forum am Schlosspark herausragende Marken- und Kommunikationserlebnisse unter dem Motto #beconnected. ▶

Bereits ab 16. November ist die „Lichtwolke“ für Besucher geöffnet. Um 19 h informiert der Vorsitzende des Verbands Region Stuttgart Thomas S. Bopp über den aktuellen Stand der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart und Knut Göppert vom Ingenieurbüro Schlaich Bergermann und Partner stellt mit der Klimahülle ökologische Stadttechnologien der Zukunft vor. Anmelden unter kartenreservierung@festival-gmbh.de
www.raum-welten.com, www.famab.de

Lernen!

Was genau ist eigentliche eine künstliche Intelligenz? Die **Open! Konferenz für digitale Innovation** lädt am 6. Dezember ins Genohaus in Stuttgart ein, um lernende Systeme im Kontext von Arbeit, Kultur und Kreativität zu diskutieren.

Richard David Precht eröffnet mit philosophischen Betrachtungen und besonders gespannt bin ich auf die Medienpsychologin Martina Mara vom Ars Electronica Future Lab, die erklärt, wie menschenfreundliche Robotik funktionieren kann. (ciz)
www.openkonferenz.de



In **Stuttgart-Mitte**, im Kopfbau des Calwer-Ensembles, am Rotebühlplatz 20A, stehen im 3. OG Räume mit 140 m² zur Verfügung.

der Raum

Momentan wird Spacesharing von Nutzern aus der Kreativwirtschaft, von Startups aus Kunst und Technik, von Hochschulen, diversen Verbänden und Vereinen und für private Feste geteilt. Gezahlt wird nach Gebrauch. Das Mobiliar ist flexibel und kann nach Bedarf eingerichtet werden. In den 70er Jahren von Kammerer und Belz gebaut und perfekt ins öffentliche Nahverkehrsnetz eingebunden, ist der Bau mit Passage und vertikal angeordneten Freiflächen und Gärten noch heute beispielgebend.
www.spacesharing.org

Eine neue Welt der Arbeit entsteht, was sind die Trends und Muster?

„Der Mensch steht im Mittelpunkt

Mit der Verlagerung der industriellen Ökonomie in andere Teile der Welt wird ein großer Teil der repetitiven Arbeit abgelöst. Antrainierte Anlagen und Fähigkeiten des Einzelnen werden um einen wesentlichen Faktor ergänzt: um das persönliche Talent. Eine Haltung, die aus Neugier und Kreativität über reine Fachkenntnisse hinausgeht, ist in der neu organisierten Arbeit der Treibstoff.

Das HQ und der Campus erleben eine Renaissance

In der digitalen Welt verlangt die Gemeinschaft nach Ankerpunkten. Das Headquarter / der Unternehmenscampus erleben eine Renaissance als gebauter Ort der Arbeit. Das Büro bildet die Bedürfnisse der Gemeinschaft und des Geschäftsmodells ab und die Mitarbeiter des Unternehmens organisieren sich räumlich wie in städtischen Bezirken oder Vierteln.

Der Shared Space bietet Vielfalt und Zugang zur Community

Die Collaborative Economy ist die Basis für das Wachstum von neuen Geschäftsfeldern geworden. Der Zugang zur Community bildet in den neuen Gesellschaftsmodellen einen essentiellen Wert und bildet neue Business-Ökosysteme ab. Soziale Netzwerke werden physisch und damit verortet. Co-Working und Co-Living richten ihr Angebot an Freelancer, Startups und Etablierte – mit dem Ziel, der jeweiligen Community passende Services und Annehmlichkeiten zu bieten.

Die Innenarchitektur folgt einer neuen Haltung.

Grenzen lösen sich auf

Die Grenzen zwischen Industriezweigen und Disziplinen lösen sich immer mehr auf – wie diejenigen zwischen Arbeit und Freizeit. Die Hotelhallen in den Metropolen waren die Vorboten für ein neues Verständnis. Es geht weniger um eine klare Bestimmung eines Raumes, sondern vielmehr um die Vielfalt und Wahlfreiheit, die ein Raum seinen Nutzern bietet.



Raphael Gielgen
Head of Research and Trendscouting
Vitra GmbH

Die Transformationsfähigkeit von Unternehmen ist eine der zentralen Herausforderungen für die Zukunft

Die Geschwindigkeit, in der sich unsere alltägliche Welt verändert, hat sich in den vergangenen Jahren vervielfacht. Eine agile und transparente Architektur, die Veränderbarkeit und spontane Wandelbarkeit abbildet, ist dabei eine Schlüsselressource. Sie bildet den Raum für die Transformation der Unternehmen. Innovationsfähigkeit und -freude wird zum wesentlichen Wettbewerbsfaktor.

Warum hat das Büro aber heute noch eine Relevanz?

Wir leben in einem Spannungsfeld, in dem sich unsere Umgebung virtuell auflöst und in dem wir einen Bezug zu realen Ankerpunkten wie Orten, Objekten und Artefakten aufbauen. Von starken Orten und Objekten fühlen wir uns angezogen, sie geben uns Sicherheit und Orientierung und sind ein Fixpunkt für unsere Community. Diese wichtige Aufgabe erfüllen die neuen Orte der Arbeit, die gerade überall auf der Welt entstehen.“

Lektüre im Herbst

Vom 9. November bis 3. Dezember begrüßt der Börsenverein des Deutschen Buchhandels den Ehren-gast Spanien auf den **Stuttgarter Buchwochen** im Haus der Wirtschaft. Vom Don Quijote-Abend mit Wolfgang Tischer über eine Blind-Date-Lesung bis hin zum Ritter-Rost-Kindertag gibt es ein buntes Literaturprogramm. www.buchwochen.de

Zur gleichen Zeit widmen sich Gastgeber und Gäste der **23. Esslinger Literaturtage LesArt** internationalen Größen und neuen literarischen Entdeckungen. T.C. Boyle liest in der Württembergischen Landesbühne aus „Terranauten“ und Wolfgang Schorlau erzählt von „Der große Plan“. www.stadtbuerei.esslingen.de

Termine

1. bis 8. November 2017

34. Französische Filmtage ¶ Publikumsfestival für deutsch-französische Filme und Begegnungen ¶ www.franzoesische.filmtage-tuebingen.de ¶ Stuttgart und Tübingen

bis 5. November 2017

„The Great Graphic Boom“ ¶ Ausstellung zu Druckgrafiken und -praktiken von 1960 bis 1990 mit Werken von Lichtenstein, Warhol und Pollock ¶ www.staatsgalerie.de ¶ Staatsgalerie Stuttgart

9. November 2017, 11 bis 16 h

„World Usability Day“ ¶ u. a. sprechen Anika Hellmann, Agentur Siegmund, oder Gottfried Zimmermann, Hochschule der Medien, über Benutzerfreundlichkeit und Gestaltung ¶ www.wud-stuttgart.de ¶ Volkshochschule Stuttgart

9. November 2017, 18 bis 20 h

„Immersive virtuelle Welten“ ¶ Aktuelle Einsatzmöglichkeiten von VR, u. a. mit Jan Fiedler (Pixomondo) ¶ www.innovation.mfg.de ¶ Höchstleistungsrechenzentrum (HLRS), Stuttgart

15. bis 19. November 2017

New Fall Festival ¶ Musikfestival mit regionalen und überregionalen Künstlern ¶ www.new-fall-festival.de ¶ besondere Orte in Stuttgart

17. bis 26. November 2017

Messeherbst ¶ mit Ausstellungen für E-Mobilität, Maker-Bewegung, Do-It-Yourself oder Spieleklassiker ¶ www.messe-stuttgart.de ¶ ab 12 € ¶ Landesmesse Stuttgart

18. November 2017, ab 18 h

Lange Nacht der Museen ¶ An 14 Orten in Böblingen und Sindelfingen kann Kunst und Kultur erfahren werden ¶ www.boeblingen.de

21. November 2017, 19 h

Porsche Award ¶ Preisverleihung an Nachwuchsregisseure aus dem Werbefilmbereich ¶ www.ad-award.net ¶ Filmakademie Baden-Württemberg, Ludwigsburg



21. November 2017,**9:30 bis 16:30 h**

Stuttgarter Medienkongress ¶ Zum Thema „Craft Media“ referieren u. a. Youtuber Rayk Anders, Journalistin Pauline Tillmann oder Gründerin Laura Pohl über Ideen und Werkzeuge der digitalen Medienwelt ¶ www.stuttgarter-medienkongress.de ¶ ab 95 € ¶ Geno-Haus, Stuttgart

22. November 2017, 19:30 h

Medienforum Göppingen ¶ mit dem Thema Social Media und Medienlandschaften zu Besuch bei der Wirtschaftsförderung Stadt Göppingen ¶ www.medienforum-gp.de

29. und 30. November 2017, 9 bis 18 h

Morgenstadt-Werkstatt und Smart City Makeathon ¶ Kurzvorträge, Kreativ-Workshops und Präsentationen rund um die Stadt der Zukunft ¶ www.morgenstadt.de ¶ Fraunhofer-Institutszentrum ZVE, Stuttgart

29. November bis 3. Dezember 2017

Filmschau Baden-Württemberg ¶ Publikumsfestival mit aktuellen Filmproduktionen aus dem Südwesten für Cinéasten und Filmschaffende ¶ www.filmschaubw.de ¶ Metropolkino, Stuttgart

bis 30. November 2017

„Licht entfesselt. Die Vitalisierung eines gefangenen Raumes“ ¶ Ausstellung zur Generalsanierung des Stuttgarter Landtages ¶ www.derraumjournalist.net ¶ Raumbgalerie, Stuttgart



© Markus Guhl für wulf architekten

hingehen!

Auf die Spuren des Architekten Ludwig Mies van der Rohe begibt sich Prof. Rolf Sachsse am Mittwoch, 15. November um 19 h mit dem Vortrag „Mies Montiert. **Ludwig Mies van der Rohe**, die Fotografie und Stuttgart“. Sachsse analysiert das Verhältnis des Architekten

und der Avantgarde. Noch bis 17. Dezember zeigt eine Ausstellung in der Weissenhofwerkstatt im Haus Mies van der Rohe „Vom Bauhaus zum Weissenhof. Der Künstleringenieur Werner Graeff und die Avantgarde der 20er Jahre“. www.stuttgart.de/stadtarchiv

Architekturturnovember

Der Bund Deutscher Architekten BDA Baden-Württemberg ernennt den November zum Monat für Architektur. Im Architekturturnovember gibt es von 6. 11. bis 2. Dezember Fachkongresse, Ausstellungen und Preisverleihungen an verschiedenen Orten in Baden-Württemberg. Beim „An:stoss“ in der St.-Maria-Kirche in Stuttgart suchen Peter Ippolito, Arno Lederer, Alexander Brenner, Tobias Wulf und Fritz Auer ihren größten gemeinsamen Nenner beim Gespräch über die Stuttgarter Architektur zwischen Pietismus und Passion. In derselben Woche berichtet Fabienne Hoelzel an der Hochschule für Technik von Slum-Aufwertungsprojekten in Nigeria und Brasilien. Inspiriert

von Le Corbusier, Niemeyer und Stallknecht werden Wohngemeinschaft und Tiny House beim Architekten Van Bo Le-Mentzel zum Co-Being House. Dieses Konzept für die Wohnung der Zukunft und welche Chancen oder Risiken im Trend der Mikrowohnungen stecken, erläutert Le-Mentzel am 23. November.

Der BDA gibt die Auslobung der Hugo-Häring-Auszeichnung 2017 als erste Stufe des Auswahlverfahrens zum Hugo-

Häring-Landespreis 2018 bekannt. 19 herausragende Wohnhäuser, die 2017 mit einer Auszeichnung prämiert wurden, werden während des Architekturturnovers im BDA Wechselraum ausgestellt. Anschließend zeigt dort Atelier Brückner ab 4. Dezember eigene Meilensteine in der Ausstellung „20 Jahre Architekturen, Ausstellungen, Szenografien“.

www.architekturturnovember.de

Standortentwicklung

MedienInitiative Region Stuttgart

Was fehlt in der Kreativregion Stuttgart? Welche Themen soll die WRS im nächsten Jahr besonders vorantreiben? Themen und Vorschläge sammeln und besprechen die Partner der MedienInitiative und ihre Gäste beim **18. Medien-Meeting** am 26. Oktober in „Das Gutbrod“ und künftig in kleineren Runden bei den „Bar Talks“. Das erste Treffen ist am 27. November. Weitere Ideen direkt an bettina.klett@region-stuttgart.de



Dirk Wilhelm

Die besten Ideen entstehen an der Bar

Vorteile für die **MedienInitiative** gibt es im November bei den Raumwelten, dem Stuttgarter Medienkongress, dem Porsche Award und mehr.

Das internationale Musik-, Kultur- und Bildungsprogramm **Up with People** kommt vom 7. bis 13. November nach Stuttgart. Neben der Aufführung der Musical-Show „The Journey“ in der Stuttgarter Liederhalle macht die internationale Gruppe auf ihrer Welttournee u. a. in den USA, Mexiko, Italien und den Niederlanden Halt. www.upwithpeople.org

Die WRS sucht zum 1. Februar 2018 eine/n **Volontär/in** für den Geschäftsbereich Kreativwirtschaft. Schwerpunkt ist die Standortkommunikation und das Standortmarketing für die Kreativwirtschaft der Region Stuttgart. Zu den Aufgaben gehören das Verfassen von Artikeln für Print und Online, die redaktionelle Betreuung des Newsletters „in medias res“, die Pflege des Onlineauftritts oder die Unterstützung bei Veranstaltungsorganisation. Während der zweijährigen Ausbildung ist eine Qualifikation zum/zur Kommunikationsmanager/in (Depak) vorgesehen. Bewerben bis 17. November. www.wrs.region-stuttgart.de

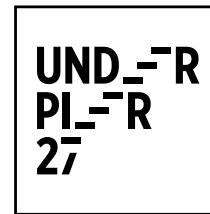
Mit dem **Maker Space** auf der Modell- und Technikmesse vom 23. bis 26. November trifft die Messe Stuttgart auf eine stetig wachsende Fangemeinde. Im Mittelpunkt von Do-It-Yourself und kreativem Umgang mit Technik stehen das Basteln, Tüfteln, Ausprobieren und Einkaufen. Gemeinsam mit der WRS schafft die Messe eine Plattform für die Maker-Szene und zeigt die faszinierenden Möglichkeiten von Fablabs, 3D-Druckern, 3D-Scannern, Casemodding, Raspberry Pi, Repair Cafes, Arduino oder Hardware Hacking.

Am 28. November laden die WRS, die MFG Baden-Württemberg, das Virtual Dimension Center (VDC) und der Verband Druck und Medien auf den Stuttgarter Fernsehturm zu **Augmented Reality im Medienmix** ein. Von 16:30 bis 20 h präsentieren Christoph Runde vom VDC, Robin Wenk von Lightshape, Anke Blessing von Insimity und weitere

Experten ihre Anwendungen und die neuesten Entwicklungen. Anmelden bis 21. November bei www.innovation.mfg.de

Film in der Region Stuttgart

Am Tag des Porsche International Student Advertising Film Award organisiert die Film Commission Region Stuttgart wieder ein **Werkstattgespräch**. Die Filmproduktion **Underpier 27** in Fellbach gewährt einen Blick hinter die Kulissen. Das Unternehmen hat sich auf Werbefilm, Audioproduktionen und Luftaufnahmen spezialisiert. Das Werkstattgespräch findet am 21.11. von 16:30 bis 18 h statt. Im Anschluss geht es dann gemeinsam weiter zur Preisverleihung nach Ludwigsburg. Die Veranstaltung ist kostenlos, Anmeldungen und Infos unter film@region-stuttgart.de



Anlässlich des 10jährigen Bestehens des **European Film Commission Network** (EUFCN) wird am 7.11. in Brüssel der European Location Award an den besten europäischen Drehort verliehen. Die Film Commission Region Stuttgart war im Jahr 2007 Gründungsmitglied des EUFCN.



Musik in der Region Stuttgart

2014 wurde der erste Teil der Popbüro-Doku **Plattenläden in Stuttgart** veröffentlicht. Damals mit dabei waren Second Hand Records (Mars Gewinner 2017), Ratter Records, Einklang und Pauls Musique. Nun wurde der zweite Teil der Doku fertiggestellt, in der weitere fünf Plattenläden und ihre Betreiber über ihre Beweggründe, einen solchen Laden zu eröffnen, sprechen und wie sich die Liebe zur Vinylplatte über die Jahre verändert. Das Wort ergriffen diesmal Andy von Cheap Trash Records, Axel vom Plattenbau, Jörg von Such & Find, Tommes von Tommes-Schallplatten & Bücher und Fedor von 12inch in Bad Cannstatt. Die Doku ist auf dem **Youtube Channel popbuero.tv** zu finden. Die Musik wurde von den Stuttgarter Musikern Into the Fray und Marz geliefert. Aufnahmen und Schnitt wurden von Moritz Hahn, Student an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, ausgeführt.

kreativ.region-stuttgart.de
film.region-stuttgart.de
popbuero.region-stuttgart.de

Aktive

Filme über Museen, Messen und Stadtgeschichte, aktuell über das neue Stadtmuseum Stuttgart, drehen **Annik Aicher** und **Ingrid Schumacher** in ihrem Filmbüro. www.fuelmbuero.de



© Filmbüro



Im „Architekturkalender 2018“ zeigt **Susanne Wais** aktuelle Bauprojekte hochkarätiger Büros.

www.waisdesign.de

Das Agentur-Trio Atelier Markgraph, **Jangled Nerves** und Liganova hat für Mercedes-Benz auf der IAA aus einer Festhalle eine Dialog-Plattform gemacht, die dem Diskurs zu relevanten Zukunftsthemen neue Impulse gibt. www.janglednerves.com

Rund 40 **jugendliche Programmierer** entwickeln Apps und Computerspiele beim Jugend-Hackathon im Shackspace „Werkstatt, Treffpunkt, Vereinsheim für Nerds und freundliche Digitalkultur“. www.kindermedienland-bw.de

Eberhard Kappler und **Patrick Sauter** von Spek Design erschaffen eine traditionelle und authentische Schwarzwald-Atmosphäre für den Häfele-Showroom in Nagold. www.spek-design.de

Filmakademie-Student **Johannes Preuss** erhält den **Student Academy Award** für seine Reportage „Galamsey – für eine Handvoll Gold“, die illegales Goldschürfen in Ghana beleuchtet. www.oscars.org

Norbert Bareis vom SWR und **Bernhard Stegmann** von AV Medien aus Stuttgart nehmen für ihre Dokumentation „Sagenhafter Südwesten“ den Goldenen Delphin in Cannes entgegen. www.avmedien.com



©AV Medien Film und Fernsehen

In Renningen entwickelt **Milla und Partner**, die Agentur für Kommunikation im Raum, für Bosch mit dem Smart Life Lab ein neuartiges Laborformat, das Zukunftstechnologien unter Alltagsbedingungen erlebbar macht. www.milla.de

Um Literatur, Musik, Kultur und Kunst in der Region geht es im neuen „Neumann Magazin“ von **Arnulf Woock** und **Holger Berg** von der Leuchtameisen Kommunikationskooperative aus Stuttgart. www.neumann-magazin.de

der Schluss

*In einer Umfrage für die Reishomepage **Weekengo** zählt die Bildagentur **Getty Images Stuttgart** zu den **10 grünen Städten der Welt**.*

www.gettyimages.de, www.weekengo.com

Stuttgart-Marketing GmbH Christoph Düpper



Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der MedienInitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Verantwortlich Bettina Klett (bk)
Rike Kristen (rik) und Niclas
Cizioglou (ciz)
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft

kreativ.region-stuttgart.de
xing „KreativRegion Stuttgart“

19. Jahrgang
monatlich, 3.600 Exemplare
Redaktionsschluss immer am
15. des Monats. Inhalte,
Abonnement digital oder gedruckt:
in-medias-res@region-stuttgart.de



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart